



Prof. Dr.-Ing. Alexander von Hoffmann
 Fakultät Elektrotechnik Feinwerktechnik
 Informationstechnik (efi)
 Wassertorstr. 10
 D-90489 Nürnberg
 Alexander.vonhoffmann@ohm-hochschule.de

Prof. Dr.-Ing. Alexander von Hoffmann ist seit 2006 an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule tätig und unterrichtet hier Fächer wie „Optische Simulationen“, „Konstruktion“, „FEM“ und Kraftfahrzeugbeleuchtung für Bachelor- und Masterstudiengänge. Seit 1. Oktober 2007 leitet er das CAD Labor der Fakultät efi. In den Jahren 19998 bis 2006 war er in der Lichtentwicklung der VOLKSWAGEN AG tätig, zuletzt als Unterabteilungsleiter für „Technologie, Simulation und Strak“.



Dipl.-Inf. Wilhelm Brandenburg
 Brandenburg GmbH
 Technologiepark 19
 D - 33100 Paderborn
 Tel.: +49 5251/681 500
 brandenburg@brandenburg-gmbh.de

1998 gründete der Dipl. Informatiker Wilhelm Brandenburg die Brandenburg GmbH. Brandenburg GmbH vertreibt die selbst entwickelte Software LucidShape und LucidDrive, außerdem erbringt das Unternehmen Entwicklungsleistungen für verschiedenste namenhafte Unternehmen im Bereich der Scheinwerfer- und Leuchten-Entwicklung. Davor war Wilhelm Brandenburg 17 Jahre für die Hella KG Hueck & Co. tätig, zuletzt als Leiter des Lichttechnischen Labors für die Entwicklung von Scheinwerfern verantwortlich. Außerdem war er Leiter der Arbeitsgruppe „technische Softwareentwicklung“.

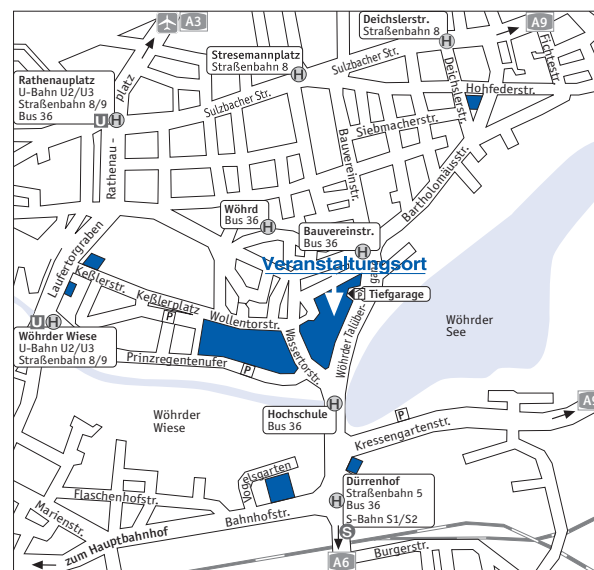
Tage der Kraftfahrzeug-Beleuchtung 7. – 9. Juli 2009 Nürnberg

Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte
 Wissenschaften – Fachhochschule Nürnberg
 Wassertorstr. 10

Übernachtung

Park Hotel Garni
 Brandstraße 64
 90482 Nürnberg
 Tel.: +49 911/950700

Woehrdensee Hotel Mercure
 Nuernberg City
 Dürrenhofstrasse 8
 90402 NUERNBERG
 Tel.: +49 911/99490



Schulung „Grundlagen der Kraftfahrzeugbeleuchtung“

Prof. Dr.-Ing. Alexander von Hoffmann,
Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg

Dienstag, den 7. Juli 2009 (Raum E221)



8.00-10.00 Uhr

„Übersicht Innovationen der Kfz-Beleuchtung“

10.00-12.00 Uhr

„Grundgrößen Lichttechnik“
gemeinsames Mittagessen

14.00-15.00 Uhr

„Messtechnik für die Kfz-Beleuchtung“

15.00-17.00 Uhr

„Stoffkennzahlen / Materialeigenschaften“

Mittwoch, den 8. Juli 2009 (Raum E221)



8.00-9.00 Uhr

„ECE Regelungen // Rückstrahler im Einsatz
im Kraftfahrzeug“

9.00-12.00 Uhr

„Lichtquellen - Glühlampen, GDL & LEDs“
gemeinsames Mittagessen

14.00-17.00 Uhr

„praktischer Entwurf eines LED DRL in LucidShape“

Zweite User Conference „LucidShape“

Dipl.-Inf. Wilhelm Brandenburg, Brandenburg GmbH,
Paderborn

Donnerstag, den 9. Juli 2009 (Raum E209)



9.00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer

9.30-10.00 Uhr

Christian Ziehl / DELVIS (i.A. VOLKSWAGEN AG)
„Prozess- und kundenorientierte Bewertung von Lichtverteilungen“
- Das Benchmarksystem von Volkswagen“

10.00-10.30 Uhr

Peter Leinwand / Ingenieurbüro Leinwand
„Methoden und Analyseverfahren in der Reflektorentwicklung
mit Lucid-Shape“

10.30-11.00 Uhr

Kaffepause

11.00-11.30 Uhr

Dr. Jürgen Hager / OSRAM
„Farbsimulation / LED“

11.30-12.00 Uhr

Dr. rer. nat. Michael Olbrich / Mentor Bauelemente
„Der Einsatz von LucidShape bei der Entwicklung einer
Kennzeichenleuchte auf LED Basis“

gemeinsames Mittagessen in der Mensa

Workshops (Raum E221)



14.00-14.45 Uhr

Markus Scherschanski: „General new features“

14.45-15.30 Uhr

Ulrich Linnemann: „Grundlagen und Anwendungen der
Leuchtdichtkamera“

16.00-17.00 Uhr

Wilhelm Brandenburg: „Feature modelling“

15.30-16.00 Uhr

Kaffepause

(Raum E223)

14.00-14.45 Uhr // 14.45-15.30 Uhr // 16.00-16.45 Uhr

Robert Lenhardt

„Workshop LucidDrive -- Plugins für AFS und Fahrdynamik“



Anmeldung zum „Tage der KFZ-Beleuchtung“

7. – 9. Juli 2009

**Nürnberg Wassertorstr. 10,
Georg-Simon-Ohm-Hochschule für angewandte Wissenschaften
– Fachhochschule Nürnberg**

Anmeldung für:

Teilnehmergebühr pro Person

- Schulung „KFZ-Beleuchtung“ 600 EUR zzgl 19% MwSt.
- Anwendertreffen „LucidShape“ 150 EUR zzgl 19% MwSt.

Name

Adresse

E-Mail

Telefon

Wir bitten um Anmeldung bis zum **31.05.2009**
per Fax an folgende Nummer: **+49 (0)911/5880-5109**

Ausblick auf weitere Veranstaltungen:

02. und 03. Dezember 2009:

„Kunststofftechnologien in der Fahrzeugbeleuchtung“
Festung Marienberg, Würzburg
Tagungsleitung: Prof. Dr.-Ing. Alexander von Hoffmann
Veranstalter: SKZ-Consem GmbH
Frankfurter Straße 15-17
D - 97082 Würzburg
Anmeldung unter: anmeldung@skz.de
Fax: 0931/4104-227/- 274
www.skz.de

Januar 2010:

10. „Intelligent Transport Lighting“
Frankfurt Flughafen
Technical Advisor: Prof. Dr.-Ing. Alexander von Hoffmann
Veranstalter: IQPC Gesellschaft für
Management Konferenzen mbH
Friedrichstraße 94
D-10117 Berlin, Germany
Anmeldung unter: Tel.: +49 (0) 30 20 91 33 30



Das Kunststoff-Zentrum.



Dipl. Industrie-Designerin

Jeannette Dreßel

design+training Autorisiertes Autodesk

Trainingszentrum

Schelcher Weg 5

82054 Sauerlach

Tel.: 08 104/66 85 91

j.dressel@aliasstudio-atc.de

Jeannette Dreßel, Dipl. Industrie-Designerin, beschäftigt sich seit 22 Jahren mit den Themen digitale Formgestaltung und Weiterbildung. Ihre Firma design+training bietet als autorisiertes Autodesk Trainingszentrum individuelle Schulungen für die High End Software AliasStudio an. Die Software wird von Designern, Modelleuren und Ingenieuren in der Transportation- und Konsumgüterindustrie zur Formfindung eingesetzt. Das Trainingsangebot reicht vom Modeling in Konzept und Class A bis hin zur Visualisierung. 2004 Weiterbildung zur 'Expertin für neue Lerntechnologien' (FH Furtwangen) sowie im Bereich Montessoripädagogik, seit 2008 auch als Dozentin an verschiedenen Hochschulen tätig.

Agenda:

[Montag, den 20. Juli 2009](#)

10.00-12.00 Uhr

Einführung

13.30-17.30 Uhr

Einfache Objekte erzeugen und manipulieren

[Dienstag, den 21.07.2009](#)

8.30 Uhr-12.00 Uhr

Kurven im Raum

13.30-17.00 Uhr

Flächenwerkzeuge

[Mittwoch, den 22.07.2009](#)

8.30-12.00 Uhr

Verschneiden von Flächen

13.30-17.00 Uhr

Verrunden

[Donnerstag, den 23.07.2009](#)

8.30-12.00 Uhr

Tangent & Curvature Continuity

13.30-17.00 Uhr

Class A Strategien

[Freitag, den 24.07.2009](#)

8.00-12.00 Uhr

Hardware Shading

13.00-16.00 Uhr

Prüfen von Flächen und Datentransfer

16.00 Uhr

Ende der Summerschool.